

Deutsch

für die 3. Schulstufe

Verfassen von Texten

Rechtschreiben

Lesen

Schreiben

Sprechen

Sprachbetrachtung

Band 2

Inhaltsverzeichnis

Deutsch

3. Schulstufe

Thema	Seite
Vorwort	2
Inhaltsverzeichnis	3-4
Bildungs- und Lehraufgabe	5
Lehrstoff für die Grundstufe II (3. Schulstufe)	6-12

Übungsbeispiele für die 3. Schulstufe

Kompetenzbereich 1: Sprechen	13
Übungsbeispiel 1 - Erlebnisse in der Schule	14-19
Übungsbeispiel 2 - Ein ganzes Jahr	20-25
Übungsbeispiel 3 - Ich stelle mich vor	26-29
Übungsbeispiel 4 - Erinnerungen	30-32
Kompetenzbereich 2: Lesen	33
Übungsbeispiel 1 - Schau genau!	34-38
Übungsbeispiel 2 - Freizeit	39-43
Übungsbeispiel 3 - Die Legende vom Drachen	44-48
Übungsbeispiel 4 - Sportarten	49-53
Übungsbeispiel 5 - Die Rache des Berggeistes	54-60
Übungsbeispiel 6 - Berichte über Tiere	61-63
Übungsbeispiel 7 - Alltagsgeschichten	64-68
Kompetenzbereich 3: Schreiben	69
Übungsbeispiel 1 - Fernsehgewohnheiten	70-72
Übungsbeispiel 2 - Buchstabensalat	73-75
Übungsbeispiel 3 - Mäusefieber	76-80

Übungsbeispiel 4 - Lena und das Monster	81-83
Kompetenzbereich 4: Verfassen von Texten	84
Übungsbeispiel 1 - Vorübungen 1	85-89
Übungsbeispiel 2 - Vorübungen 2	90-94
Übungsbeispiel 3 - Die Geburtstagsfeier	95-99
Übungsbeispiel 4 - Ferienzeit	100-105
Übungsbeispiel 5 - Hunde	106-110
Kompetenzbereich 5: Rechtschreiben	111
Übungsbeispiel 1 - Groß- und Kleinschreibung	112-116
Übungsbeispiel 2 - Der Ausruf	117-122
Übungsbeispiel 3 - Buchstabenchaos	123-128
Übungsbeispiel 4 - Wörter mit „b/p“, „d/t“ und „g/k“	129-133
Übungsbeispiel 5 - Die „s-Schreibung“	134-139
Übungsbeispiel 6 - Hilfsmittel	140-145
Übungsbeispiel 7 - Die Zeitbombe	146-150
Übungsbeispiel 8 - Geschichten aus dem Alltag	151-156
Übungsbeispiel 9 - Trennungen	157-161
Kompetenzbereich 6: Sprachbetrachtung	162
Übungsbeispiel 1 - Das Tagebuch	163-167
Übungsbeispiel 2 - Urlaubsgefühle	168-173
Übungsbeispiel 3 - Wortbausteine	174-179
Übungsbeispiel 4 - Alltagsgeschichten	180-184
Übungsbeispiel 5 - Erlebnisse	185-190
Übungsbeispiel 6 - Besuch im Kino	191-195
Übungsbeispiel 7 - Im Stadion	196-200
Übungsbeispiel 8 - Verschachtelungen	201-205
Übungsbeispiel 9 - Örtliche Gegebenheiten	206-211
Übungsbeispiel 10 - Sätze richtig bauen	212-217
Überprüfe dein Wissen - Deutsch - 3. Schulstufe	218-220



Aufgabe 1 – Ein neues Jahr

- a) Wenn ein neues Jahr beginnt, wünscht man Erwachsenen und Kindern viel Glück und vieles mehr. Zähle auf, was man zum Jahresbeginn alles wünschen kann!

Notizen:

- b) Spielt die unterschiedlichen Situationen in eurer Klasse durch!
z.B. Ich wünsche dir, lieber Peter, viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr! Ich wünsche dir, Carina, viel Freude bei deinem zukünftigen Job im neuen Jahr!

- c) Wünsche für das ganze Jahr.
Suche dir mit deinem/r Nachbarn ein Kind aus der Klasse, das ihr gut kennt! Überlegt euch, was es in den vier Jahreszeiten gerne macht! Schreibt euch dazu Notizen auf!

Frühling:

Sommer:

Herbst:

Winter:



Aufgabe 1 – Ein neues Jahr

- a) Wenn ein neues Jahr beginnt, wünscht man Erwachsenen und Kindern viel Glück und vieles mehr. Zähle auf, was man zum Jahresbeginn alles wünschen kann!

Notizen:

ein friedliches Jahr, ein glückliches Jahr, Glück und Gesundheit,

Erfolg im Beruf, Zufriedenheit, viel Erfolg, ein ruhiges Jahr,

Freude bei deinem zukünftigen Job, ein erfolgreiches Jahr in der

Schule

- b) Spielt die unterschiedlichen Situationen in eurer Klasse durch!
z.B. Ich wünsche dir, lieber Peter, viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr! Ich wünsche dir, Carina, viel Freude bei deinem zukünftigen Job im neuen Jahr!

- c) Wünsche für das ganze Jahr.

Suche dir mit deinem/r Nachbarn ein Kind aus der Klasse, das ihr gut kennt! Überlegt euch, was es in den vier Jahreszeiten gerne macht! Schreibt euch dazu Notizen auf!

Frühling:

Sommer:

Herbst:

Winter:



Aufgabe 2

- a) Lies die Worttürme zwei- oder dreimal leise durch! Die Selbst-, Um- und Zwielaute werden durch Sterne ersetzt. Obwohl Buchstaben fehlen, kann man die Wortskelette lesen.

K r · b s	S · n n	F · h r t
K r · n z	S c h · c h	f · c h t
K r · s	S c h · c k	F l · t
K r · g · n	S k · n d · l	F · h l · n
K · k t · s	s · g · r	F · b · r
K r · z · n g	S · m s t · g	f · n g · n
K r · n w · g · n	S · m · s t · r	F · t · g r · f
K · r z · r b · t	S · m m · r t · g	F · h r s t r · f · n
K · n n z · c h · n	S · g · s p r · s	F · n d · l k · n d

Punkte: 12

für jede Spalte vier Punkte / Maximum – fehlerfrei und höchstens 8 sec pro Spalte

- b) Bei diesen Wörtern fehlen die Selbst-, Um- und Zwielaute. Wo sie fehlen, wird aber diesmal nicht angezeigt. Lies dir die Wörter zwei bis dreimal leise durch!

D r c k	Z h n	L c h t
d c k	Z w r g	l n g
D m	Z t	L d
D n s t g	Z c k r	L t r
d v r	Z n g n	L k s
D p p l	Z t t	l t n
d n k b r	Z v r s c h t	L t t z h l
D p p l p s s	Z r k s z l t	L b s l d
D n k l h t	z b r c h f t	L n k r n

Punkte: 12

für jede Spalte vier Punkte / Maximum – fehlerfrei und höchstens 10 sec pro Spalte



Aufgabe 2

- a) Lies die Worttürme zwei- oder dreimal leise durch! Die Selbst-, Um- und Zwielaute werden durch Sterne ersetzt. Obwohl Buchstaben fehlen, kann man die Wortskelette lesen.

Kre bs	S inn	F ahrt
Kran z	Sch a ch	fe u cht
Kre is	Sche ck	Fl ut
Kra g en	Sk an d al	F oh len
K a kt us	s o gar	F ie ber
Kre u zung	S a m st ag	f a ngen
Kran w agen	S e m e ster	F ot ograf
Kur z arbeit	S om m e rtag	F ahr streifen
K e nn z e i chen	S ie gespre i s	F in del k ind

Punkte: 12

für jede Spalte vier Punkte / Maximum - fehlerfrei und höchstens 8 sec pro Spalte

- b) Bei diesen Wörtern fehlen die Selbst-, Um- und Zwielaute. Wo sie fehlen, wird aber diesmal nicht angezeigt. Lies dir die Wörter zwei bis dreimal leise durch!

Dr uck	Z a hn	L i cht
d i ck	Zw e rg	l a ng
Do m	Ze i t	Le i d
Di e n st ag	Z u cker	Li t er
d a vor	Z a ngen	L u kas
Do pp el	Zi t at	l ä uten
d a n k bar	Z u versicht	Lo tt o z ahl
Do pp el p ass	Zi r ku s z e lt	Li e bes l ied
D u n k e l heit	z a u e rh a ft	Le n ker i n

Punkte: 12

für jede Spalte vier Punkte / Maximum - fehlerfrei und höchstens 10 sec pro Spalte



Aufgabe 1

Die Geschichte „Der überaus starke Willibald“ von Willi Fahrman ist ein wenig durcheinander geraten.

- a) Bringe die Geschichte in die richtige Reihenfolge!
 b) Zehn Fehler haben sich im Text eingeschlichen. Male sie mit einem blauen Buntstift an und schreibe sie anschließend richtig auf!

	Im Esszimmer fanden sie unter dem Tisch Brotbrösel.
	So köstlich die Speisen in der Vorratskammer auch waren, so wurden sie doch übertroffen von den Herrlichkeiten im Mäusehimmel.
	In einem großen, grauen Haus lepte eine muntere Mäuseschar.
	Wenn die Tür nicht geschlossen war, dann drängten sich alle durch den Türspalt hinein.
5	Im Wohnzimmer spürten sie hin und wieder eine Erdnuss auf oder naschten Schokolade und Pralinen.
	Nachts, wenn die Lampen gelöscht waren und die Menschenriesen schliefen, kamen die Mäuse aus ihren Mäuselöchern hervor.
	Waren sie rundum sat, dann strichen sie sich den Bart und putzten sich zufrieden das spitze Schnäuzchen.
	Ein Schlaraffenland für die Mäuse war die reichgefüllte Speisekammer.
	Sie fiepten (=quietschten) fröhlich, stellten die schnurrbarthaare breit nach beiden Seiten und tollten durch die Räume.
	Dort knaberten sie an der Käserinde, schleckten gelbe Butter, nagten an der Hartwurst und fraßen fetten Speck.

Lösung zu b:



Aufgabe 1

Die Geschichte „Der überaus starke Willibald“ von Willi Fahrman ist ein wenig durcheinander geraten.

- a) Bringe die Geschichte in die richtige Reihenfolge!
 b) Zehn Fehler haben sich im Text eingeschlichen. Male sie mit einem blauen Buntstift an und schreibe sie anschließend richtig auf!

4	Im Esszimmer fanden sie unter dem Tisch Brotbrösel.
10	So köstlich die Speißen in der Vorratskammer auch waren, so wurden sie doch übertroffen von den Herrlichkeiten im Mäusehimmel.
1	In einem großen, grauen Haus lepte eine muntere Mäuseschar.
7	Wenn die Tür nicht geschlossen war, dann drängten sich alle durch den Türspalt hinein.
5	Im Wohnzimmer spürten sie hin und wieder eine Erdnuss auf oder naschten Schockolade und Pralinen.
2	Nachts, wenn die Lampen gelöscht waren und die Menschenriesen schliefen , kamen die Mäuse aus ihren Mäuselöchern hervor.
9	Waren sie rundum satt , dann strichen sie sich den Bart und putzten sich zufrieden das spitze Schnäuzchen.
6	Ein Schlaraffenland für die Mäuse war die reichgefüllte Speisekammer.
3	Sie fiepten (=quietschten) fröhlich , stellten die schnurrbarthaare breit nach beiden Seiten und tollten durch die Räume.
8	Dort knaberten sie an der Käserinde, schleckten gelbe Butter, nagten an der Hartwurst und fraßen fetten Speck.

Punkte: 9

für jede richtige Zuordnung ein Punkt

Lösung: **lepte**, **Lampen**, **schliefen**, **fröhlich**, **Schnurrbarthaare**,
Esszimmer, **Schockolade**, **knaberten**, **satt**, **Speisen**

Punkte: 10



Aufgabe 1

Lies die Sätze gut durch! Übermale die Wörter „*tun*“, „*machen*“ und „*sein*“ mit einem roten Buntstift! Schreibe anschließend einen neuen Satz mit einem treffenden Zeitwort auf!

Fritz tut seine Hefte und Bücher in die Schultasche.

Familie Huber macht einen Urlaub in Kroatien.

Im Wartezimmer sind viele kranke Leute.

Tut die Spielsachen in die Gartenhütte!

Im Stall sind Kühe, Pferde und Schweine.

Max, mach bitte die Türen und Fenster zu!

Mein Bruder tut das Moped in die Garage.

Ich bin am Abend mit meinem besten Freund im Kino.

Tust du vormittags gerne arbeiten?



Aufgabe 1

Lies die Sätze gut durch! Übermale die Wörter „**tun**“, „**machen**“ und „**sein**“ mit einem roten Buntstift! Schreibe anschließend einen neuen Satz mit einem treffenden Zeitwort auf!

Fritz **tut** seine Hefte und Bücher in die Schultasche.

Fritz **gibt** / **räumt** seine Hefte und Bücher in die Schultasche.

Familie Huber **macht** einen Urlaub in Kroatien.

Familie Huber **verbringt** einen Urlaub in Kroatien

Im Wartezimmer **sind** viele kranke Leute.

Im Wartezimmer **sitzen** / **warten** viele kranke Leute.

Tut die Spielsachen in die Gartenhütte!

Räumt / **Verstaut** die Spielsachen in der Gartenhütte!

Im Stall **sind** Kühe, Pferde und Schweine.

Im Stall **befinden** / **liegen** / **stehen** Kühe, Pferde und Schweine.

Max, **mach** bitte die Türen und Fenster zu!

Max, **schließe** bitte die Türen und Fenster!

Mein Bruder **tut** das Moped in die Garage.

Mein Bruder **stellt** das Moped in die Garage.

Ich **bin** am Abend mit meinem besten Freund im Kino.

Ich **gehe** am Abend mit meinem besten Freund ins Kino.

Tust du vormittags gerne arbeiten?

Arbeitest du am Vormittag gerne?

Punkte: 27

unterstreichen der Wörter je ein Punkt / für jeden neuen Satz je zwei Punkte



Aufgabe 2

Wende die Regeln der Großschreibung an! Unterstreiche im Text die Namenwörter *blau*, die Zeitwörter *rot* und die Eigenschaftswörter *grün*! Schreibe danach die Geschichte richtig auf!

heute ist jahrmakrt in musterdorf. viele kinder kaufen sich spannende bücher, interessante spiele und süßigkeiten. lisas mutter hat einen eigenen stand aufgebaut. alle familienmitglieder stehen den ganzen tag am stand. allmählich drücken lisas neue schuhe. sie zieht sie aus und stellt sie neben die marktbude. sie hat durst und hunger. die mutter richtet ihr ein großes jausenbrot, das lisa auf einer verlassenen bank isst. sie kommt zurück und findet ihre schwarzen schuhe nicht mehr. ihr großer bruder hat sie versehentlich verkauft. lisa ist sehr traurig. sie weint fürchterlich. jetzt muss sie mit mamas alten sandalen nach Hause gehen.



Aufgabe 2

Wende die Regeln der Großschreibung an! Unterstreiche im Text die Namenwörter *blau*, die Zeitwörter *rot* und die Eigenschaftswörter *grün*! Schreibe danach die Geschichte richtig auf!

heute **ist** **jahrmarkt** in **musterdorf**. viele **kinder** **kaufen** sich **spannende** **bücher**, **interessante** **siege** und **süßigkeiten**. **lisa** **mutter** **hat** einen eigenen **stand** **aufgebaut**. alle **familienmitglieder** **stehen** den ganzen **tag** am **stand**. allmählich **drücken** **lisa** **neue** **schuhe**. sie **zieht** sie **aus** und **stellt** sie neben die **marktbude**. sie **hat** **durst** und **hunger**. die **mutter** **richtet** ihr ein **großes** **jausenbrot**, das **lisa** auf einer **verlassenen** **bank** **isst**. sie **kommt** zurück und **findet** ihre **schwarzen** **schuhe** nicht mehr. ihr **großer** **bruder** **hat** sie **versehentlich** **verkauft**. **lisa** **ist** sehr **traurig**. sie **weint** **fürchterlich**. jetzt **muss** sie mit **mamas** **alten** **sandalen** nach Hause **gehen**.

Punkte: 47

NW (jedes zählt nur einmal) – 20 P. / ZW – 16 P. / EW – 11 P.

Heute ist Jahrmarkt in Musterdorf. Viele Kinder kaufen sich spannende Bücher, interessante Spiele und Süßigkeiten. Lisas Mutter hat einen eigenen Stand aufgebaut. Alle Familienmitglieder stehen den ganzen Tag am Stand. Allmählich drücken Lisas neue Schuhe. Sie zieht sie aus und stellt sie neben die Marktbude. Sie hat Durst und Hunger. Die Mutter richtet ihr ein großes Jausenbrot, das Lisa auf einer verlassenen Bank isst. Sie kommt zurück und findet ihre schwarzen Schuhe nicht mehr. Ihr großer Bruder hat sie versehentlich verkauft. Lisa ist sehr traurig. Sie weint fürchterlich. Jetzt muss sie mit Mamas alten Sandalen nach Hause gehen.

Punkte: 30

für jeden Fehler ein Punkt Abzug

Aufgabe 1



a) Setze die passende Personalform ein!

Hannah und Felix _____ (gehen) ins Kino. _____ (kommen) ihr heute noch zu uns spielen? Doris _____ (vergessen) andauernd ihre Turnschuhe. Die Familie _____ (fahren) am Nachmittag in den Tierpark. Ich _____ (spielen) um 19 Uhr ein Tennismatch gegen Robert. Das Kind _____ (schreien), weil es nichts zu essen bekommt. Wir _____ (sitzen) in der ersten Reihe. Die Mannschaft _____ (verlieren) schon dreimal hintereinander. _____ (können) du mir bitte helfen? Ich _____ (benötigen) deine Hilfe beim Radwechseln.

b) Suche zu jeder Grundform die passenden Personalformen! Markiere sie in der gleichen Farbe!

schlafen	du rufst	sie lachen	er redet	wir kommen	sie wandert
ich rechne	sie kommt	es grüßt	du schläfst	sie fühlt	rufen
es lacht	ihr fühlt	wandern	ich laufe	wir lachen	ich grüße
wir grüßen	es redet	ich kenne	du rechnest	sie läuft	kommen
du kommst	ihr ruft	grüßen	reden	ihr schlaft	wir kennen
kennen	sie schlafen	du fühlst	es läuft	wir fühlen	ihr redet
ihr rechnet	du läufst	lachen	wir rufen	ihr kommt	laufen
du wanderst	sie reden	sie grüßen	sie rechnen	ihr kennt	ich schlafe
ich rufe	du lachst	fühlen	ich wandere	rechnen	sie laufen



Aufgabe 1

a) Setze die passende Personalform ein!

Hannah und Felix **gehen** (gehen) ins Kino. **Kommt** (kommen) ihr heute noch zu uns spielen? Doris **vergisst** (vergessen) andauernd ihre Turnschuhe. Die Familie **fährt** (fahren) am Nachmittag in den Tierpark. Ich **spiele** (spielen) um 19 Uhr ein Tennismatch gegen Robert. Das Kind **schreit** (schreien), weil es nichts zu essen bekommt. Wir **sitzen** (sitzen) in der ersten Reihe. Die Mannschaft **verliert** (verlieren) schon dreimal hintereinander. **Kannst** (können) du mir bitte helfen? Ich **benötige** (benötigen) deine Hilfe beim Radwechseln.

Punkte: 10

b) Suche zu jeder Grundform die passenden Personalformen! Markiere sie in der gleichen Farbe!

schlafen	du rufst	sie lachen	er redet	wir kommen	sie wandert
ich rechne	sie kommt	es grüßt	du schläfst	sie fühlt	rufen
es lacht	ihr fühlt	wandern	ich laufe	wir lachen	ich grüße
wir grüßen	es redet	ich kenne	du rechnest	sie läuft	kommen
du kommst	ihr ruft	grüßen	reden	ihr schlaft	wir kennen
kennen	sie schlafen	du fühlst	es läuft	wir fühlen	ihr redet
ihr rechnet	du läufst	lachen	wir rufen	ihr kommt	laufen
du wanderst	sie reden	sie grüßen	sie rechnen	ihr kennt	ich schlafe
ich rufe	du lachst	fühlen	ich wandere	rechnen	sie laufen

Punkte: 43



Aufgabe 1

- a) Ortsangaben werden oft mit dem Wort „auf“ eingeleitet.
Schreibe auf, wohin sich die Biene setzt und wo sie dann sitzt!

Wohin sich die Biene
setzt:

Wo die Biene sitzt:

Blüte

Radio

Tisch

Buch

Strauch

Blatt

Torte

- b) Schreibe auf, wohin sich jemand/etwas bewegen kann und wo er/es dann ist!

Wohin?

Wo?

hinter/Haus

zwischen/Bäume

in/Kirche

vor/Gebäude

an/Nordsee

über/Köpfe



Aufgabe 1

- a) Ortsangaben werden oft mit dem Wort „auf“ eingeleitet.
Schreibe auf, wohin sich die Biene setzt und wo sie dann sitzt!

	Wohin sich die Biene setzt:	Wo die Biene sitzt:
Blüte	auf die Blüte	auf der Blüte
Radio	auf das Radio	auf dem Radio
Tisch	auf den Tisch	auf dem Tisch
Buch	auf das Buch	auf dem Buch
Strauch	auf den Strauch	auf dem Strauch
Blatt	auf das Blatt	auf dem Blatt
Torte	auf die Torte	auf der Torte

Punkte: 14

- b) Schreibe auf, wohin sich jemand/etwas bewegen kann und wo er/es dann ist!

	Wohin?	Wo?
hinter/Haus	hinter das Haus	hinter dem Haus
zwischen/Bäume	zwischen die Bäume	zwischen den Bäumen
in/Kirche	in die Kirche	in der Kirche
vor/Gebäude	vor das Gebäude	vor dem Gebäude
an/Nordsee	an die Nordsee	an der Nordsee
über/Köpfe	über die Köpfe	über den Köpfen

Punkte: 12